



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Herzogenrath, 25. Januar 2021

An den Vorsitzenden des Ausschusses für

Klima und Umweltschutz

Herrn Stefan Kuklik

im Hause

Konvent der Bürgermeister für Klima & Energie

Sehr geehrter Herr Kuklik,

wir bitten Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des KUA zu setzen:

Der Klima- und Umweltausschuss (KUA) beauftragt die Verwaltung in der nächsten Sitzung des KUA den Konvent der Bürgermeister für Klima und Energie vorzustellen und eine Vorlage zu erstellen zwecks Entscheidung über den Beitritt der Stadt Herzogenrath zum Konvent."

Begründung:

Mit der Erklärung des Klimanotstandes durch den Stadtrat bereits in der letzten Wahlperiode hat die Politik die Notwendigkeit einer Klimapolitik zur Bekämpfung des Klimawandels erkannt. Dies wurde in der neuen Wahlperiode durch die Errichtung des „Klima und Umweltausschusses“ unterstrichen.

Der Konvent ist die erste und - bis heute - ehrgeizigste Initiative für Kommunen und Regionen, die bei der Bekämpfung des Klimawandels und der Förderung zukunftsfähiger Energielösungen vorangehen wollen.

Es ist eine auf Freiwilligkeit basierende kostenlose Initiative. Die Europäische Kommission hat sich verpflichtet, über verschiedene Programme, Finanzmittel und politische Unterstützung auf Europäischer Ebene bereitzustellen. Zudem wurden zusätzliche finanzielle Möglichkeiten für Konvent-Unterzeichner kreiert.

Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich die Stadt zu:

- Einer Reduzierung der CO₂-Emissionen und anderer Treibhausgase um mindestens 40% bis 2030

- Steigerung der Resilienz gegenüber den Folgen des Klimawandels
- Bekämpfung von Energiearmut

Auf Basis dieser Ziele verpflichtet sich die Stadt dazu folgende Dokumente zu erstellen und einzureichen:

- Eine Strategie mit einer Langzeitvision sowie Klimaanpassungs- und Klimaschutzzielen (innerhalb von 2 Jahren nach dem offiziellen Beitritt zum Konvent der Bürgermeister).
- Eine BEB (Basis Emissions Bilanz), in der die auf dem Gebiet des Unterzeichners verbrauchte Energie und die damit verbundenen Emissionen quantifiziert werden (innerhalb von 2 Jahren).
- Eine RVA (Risiko- und Vulnerabilitätsanalyse), in der die Klimagefährdungen und vulnerablen Sektoren identifiziert werden (innerhalb von 2 Jahren).
- Unternommene Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen (mindestens 3 Schlüsselmaßnahmen für Klimaschutz innerhalb von 2 Jahren und mindestens 3 Schlüsselmaßnahmen für Anpassung innerhalb von 4 Jahren).
- Fortschrittsberichte über die Umsetzung der Maßnahmen (alle 2 Jahre nach Einreichung des Aktionsplans) und über die Emissionen (alle 4 Jahre nach Einreichung des Aktionsplans).

Durch den Beitritt zum Konvent wird nach der Einstellung einer Klimaschutzmanagerin und den „Auswirkungen auf den Klimawandel“ die bei Vorlagen nun beigelegt werden müssen der nächste wichtige Schritt gegangen, verbindliche Ziele zum Klimaschutz anzustreben und Pläne zu erstellen, diese zu erreichen.

Wir bitten, diesen Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Goebbels

Wolfgang Goebbels

Vorsitzender

SPD-Fraktion

Dr. Bernd Fasel

Dr. Bernd Fasel

Vorsitzender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen